

**Sie finden Beratung und Unterstützung durch österreichische PsychologInnen:**

**[www.psychnet.at](http://www.psychnet.at)**

Über die Psychnet-Datenbank des Berufsverbandes können Sie Psychologinnen und Psychologen zu bestimmten Themen ausfindig machen und so die richtige Ansprechperson für Ihr persönliches Anliegen finden.

**BÖP - Helpline:**

01/504 80 00

Das Beratungs- und Infotelefon der Psychologinnen und Psychologen unterstützt Sie bei der Suche nach professioneller Hilfe.



Berufsverband  
Österreichischer  
**PsychologInnen**

Impressum: BÖP - Berufsverband Österreichischer Psychologinnen und Psychologen  
Möllwaldplatz 4/4/39, A-1040 Wien, Telefon +43 1 407 26 71-0, Fax +43 1 407 26 71-30  
buero@boep.or.at, www.boep.or.at, Text: Sektion Mediation des BÖP



Berufsverband  
Österreichischer  
**PsychologInnen**

[www.psychnet.at](http://www.psychnet.at)  
[helpline@boep.or.at](mailto:helpline@boep.or.at)

## Mediation

Mediation bedeutet Vermittlung zwischen zwei oder mehreren Konfliktparteien, mit dem Ziel, gemeinsam nach kreativen Regelungen zu suchen, die für alle am Konflikt Beteiligten befriedigend und tragfähig sind ("win-win-solution").

### Mediation richtet sich an Personen

- die sich ihrer Konfliktsituation bewusst sind
- die freiwillig und mit Unterstützung von neutralen Dritten (MediatorInnen) eine außergerichtliche Konfliktregelung anstreben
- die ihre Entscheidungen selbst treffen und verantworten wollen
- die einen Konflikt in gegenseitiger Achtung und Fairness regeln wollen
- die praktische Regelungen wünschen und bereit sind, aktiv daran mitzuarbeiten

### Anwendungsbereiche der Mediation

- Familie (Regelung von Ehekonflikten, Trennungs- und Scheidungsangelegenheiten)
- Nachbarschaftsstreitigkeiten und Mietkonflikte
- Konflikte am Arbeitsplatz
- Außergerichtlicher Tatausgleich
- Umwelt (z.B. Ansiedlung von Industriebetrieben, Straßenbauvorhaben)
- Wirtschaft
- Schule

### Psychologische Mediation

Konflikte stellen für die betroffenen Personen belastende Ereignisse dar, die störend auf das körperliche und seelische Wohlbefinden einwirken.

Die zumeist mit starken Emotionen einhergehenden Konflikte beeinträchtigen zudem das Denken, führen zu „Sprachlosigkeit“.

Das umfangreiche Wissen von psychologischen MediatorInnen über das Denken, Fühlen und Handeln von Menschen und deren Zusammenhänge ist die Basis für eine professionelle Begleitung von Personen, die sich in Konfliktsituationen befinden.

### Was tun MediatorInnen?

- Sie schaffen eine positive Atmosphäre, so dass ein konstruktives Gespräch möglich wird.
- Sie achten darauf, dass trotz aller Gegensätze Raum für gegenseitigen Respekt geschaffen wird.
- Sie unterstützen die Konfliktparteien, ihre Bedürfnisse zu erkennen und für die Gegenseite verständlich zu machen.
- Sie achten darauf, dass die Verantwortung für Regelungen oder Vereinbarungen bei den MediatorInnen bleibt.
- Sie leiten den Mediationsprozess mit Allparteilichkeit und unterliegen der Verschwiegenheit.

## Kontakt

Kompetente MediatorInnen mit psychologischer Grundausbildung finden Sie unter [www.boep.or.at/mediation/index.htm](http://www.boep.or.at/mediation/index.htm)

### Alle dort gelisteten psychologischen MediatorInnen

- haben ein abgeschlossenes Psychologiestudium
- absolvierten eine Ausbildung in Mediation
- sind Mitglieder der Sektion Mediation des BÖP und
- arbeiten nach den vom „Österreichischen Netzwerk Mediation“ herausgegebenen „Ethikrichtlinien für MediatorInnen“